
Kehrmaschinen der neuen Generation

08.03.2006, 12:00 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *FIZIT*



Die erste Multifunktionskehrmaschine mit hoher Geschwindigkeit: Grand Azura von Mathieu Yno

Mathieu Yno bringt zwei neue Straßenkehrmaschinen auf den Markt, die auch den strengsten Umweltnormen entsprechen

Die neuen Modelle des französischen Unternehmens, Grand Azura und Azura Concept, zeichnen sich durch eine Kombination von Leistungskraft und ästhetischer Erscheinung aus. Grand Azura ist die erste kompakte Multifunktionskehrmaschine mit hoher Fahrgeschwindigkeit. Ihr Gegenstück ist das Modell Azura Concept mit kleineren Fahrzeugabmessungen und geringerer Kehrflächenleistung.

Grand Azura verfügt über eine patentierte, federgelagerte Saugturbine mit einem Luftdurchsatz von bis zu 14.000 m³/h und ist mit einem mehrfach regelbaren Kehrsystem und einem integrierten Sucher ausgestattet. Vervollständigt wird das Straßenreinigungssystem durch einen extrabreiten Saugschlauch mit einem Durchmesser von 250 Millimetern. Bei einem optimierten Leergewicht von 4,6 Tonnen kann eine Nutzlast von bis zu 5,4 Tonnen erreicht werden. Die Verarbeitung von Verbundfaserwerkstoffen während des Herstellungsverfahrens macht Grand Azura zu einer robusten und langlebigen Straßenkehrmaschine. Durch ein integriertes System für die schnelle Umrüstung der Kehrrichtbehälter kann das Fahrzeug auch zum Wässern der Straßen oder zum Salzstreuen eingesetzt werden.

Die Fahrgeschwindigkeit der Straßenkehrmaschine kann schrittweise von 25, 50 bis zu 80 km/h eingestellt werden. Durch den versatzfreien Zwei- oder Vierradantrieb bleibt das Fahrzeug selbst auf engstem Raum wendig. Dazu tragen auch seine Außenabmessungen mit einer Länge von 4600 und einer Breite von 1600 Millimetern bei. Die Kehrmaschine ist europaweit für den Straßenbetrieb zugelassen.

Die Kehrmaschine Grand Azura kommt durch ihre Umweltverträglichkeit, ihr ästhetisches Erscheinungsbild und ihren geräuscharmer Betrieb den Ansprüchen von Gemeinden und Bürgern entgegen. Möglich wird das durch eine strikte Einhaltung aller europäischen Normen: der Ausstoß von Russpartikeln und umweltschädlichen Emissionen ist begrenzt,

der Einsatz von schwingungs- und geräuschkämpfenden Werkstoffen ist optimiert. Das Design des Fahrzeugs orientiert sich an den Formen im Automobilbau.

Die praktische und leistungsstarke Kehrmaschine Azura Concept ist die jüngste Entwicklung in der Baureihe der Multifunktions-Kehrmaschinen von Mathieu Yno. Ihr Kehrsystem kann mit Rotationsbesen unterschiedlicher Abmessungen bestückt werden und erlaubt eine individuelle Steuerung der geschobenen oder gezogenen Rotationsbesen. Mit 13.000 m³/h lässt sich die Saugleistung des Systems mit der einer Großflächenkehrmaschine vergleichen. Die äußerst kompakten Abmessungen mit einer Länge von 3900 und einer Breite von 1230 Millimetern ermöglichen auch einen Einsatz der Kehrmaschine in engen und verwinkelten Straßensituationen. Straßenlage und Fahreigenschaften von Azura Concept basieren auf Ergebnissen aus der Automobilentwicklung. Die großzügige gläserne Fahrerkabine ermöglicht eine permanente Sichtprüfung der Reinigungsarbeiten. Wie auch ihre große Schwester erfüllt die Straßenkehrmaschine Azura Concept sämtliche Grenzwerte beim Ausstoß von Rußpartikeln und Treibhausgasen.

Hintergrund Mathieu Yno:

Das französische Unternehmen ist Teil der Fayat-Gruppe und ist mit einem Umsatz in Höhe von 25 Millionen Euro französischer Marktführer. Der Exportanteil liegt bei 40 Prozent. Die Firma hält in Europa einen Marktanteil von 20 Prozent und exportiert ihre Produkte vornehmlich nach Großbritannien, in die Türkei sowie nach Italien und Spanien. Mathieu Yno verfügt über ein Netz von weltweit 25 Händlern.

Bildunterschrift:

Bild 1: Kompakte Straßenkehrmaschine mit hoher Leistung: Azura Concept von Mathieu Yno

Bild 2: Die erste Multifunktionskehrmaschine mit hoher Geschwindigkeit: Grand Azura von Mathieu Yno

Pressekontakt:

FIZIT - Französisches Informationszentrum für Industrie und Technik

- Das deutsche Pressebüro von UBIFRANCE -

Sascha Nicolai, Pressereferent

c/o Französische Botschaft

Königsallee 53-55

40212 Düsseldorf

Tel.: +49 211 30041-350

Fax: +49 211 30041-116

E-Mail: s.nicolai@fizit.de

Web: www.fizit.de

Portrait

Für die Zusendung eines Belegexemplares bedanken wir uns.

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/79360/Kehrmaschinen-der-neuen-Generation.html>